

661929-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Ersatzneubau der Levensauer Hochbrücke: Lichtschranken- und Fotomonitoring der Fledermauspopulation an den Widerlagern und an Referenzkästen

OJ S 194/2025 09/10/2025

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen-Neubauamt Nord-Ostsee-Kanal

E-Mail: Vergabestelle.WNA_NOK@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ersatzneubau der Levensauer Hochbrücke: Lichtschranken- und Fotomonitoring der Fledermauspopulation an den Widerlagern und an Referenzkästen

Beschreibung: Das WNA NOK plant den Ersatzneubau der alten Levensauer Hochbrücke und den Ausbau des NOK von Kanal-Km 93,2 bis 94,2 (Planfeststellungsbeschluss seit 22.11.2017 in Kraft) und setzt die baulichen Maßnahmen seit mehreren Jahren in einzelnen Baulosen um. Für die Umsetzung der planfestgestellten Schutzmaßnahme S08 des Landschaftspflegerischen Begleitplans ist ein Lichtschranken- und Foto-Monitoring vorzusehen, das die Flugaktivitäten der Fledermäuse an den Bestands-Widerlagern an der Levensauer Hochbrücke quantitativ und qualitativ erfasst. Zudem wird das neu zu bauende Widerlager Nord ab 2027 ebenfalls in das Monitoring einbezogen. Zusätzlich ist in der Maßnahme S08 das Aufhängen von Ersatzquartierkästen in Kieler Wäldern vorgesehen, die ebenfalls regelmäßig gemonitort werden müssen. Die Technik in den Bestands-Widerlagern und den Kästen ist bereits eingebaut und wird vom Auftraggeber (AG) gestellt. Die Technik für das neu zu bauende Widerlager Nord wird vom AG beschafft, die Ersatzteile werden auf Anforderung durch den Auftragnehmer vom AG beschafft. Die Leistung beinhaltet die Datenerhebung und -auswertung, das Einpflegen in die Datenbank, Qualitätsmanagement und die Wartung der Lichtschranken- und Foto-Technik.

Kennung des Verfahrens: 93a2ccad-f3bc-4a94-9001-e0c86c71a835

Interne Kennung: 3838SB2-214.02/0001-2583811

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Standorte z. B. zur Datenerhebung sind im Stadtgebiet von Kiel verteilt. Näheres hierzu ist der Beschreibung der Leistung zu entnehmen.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: § 123 GWB (Zwingende Ausschlussgründe) sowie § 124 GWB (fakultative Ausschlussgründe) – diese werden mittels Formblatt ‚Eigenerklärung zur Eignung‘ überprüft.

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte

Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Hierzu haben die Bewerber die folgende Eigenerklärung abzugeben: Eigenerklärung zu Artikel 5 k) der Verordnung (EU) 2022 /576 Vorstehende Eigenerklärungen / Auskünfte sind bei Bewerbungsgemeinschaften / Arbeitsgemeinschaften für jedes Mitglied getrennt abzugeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Ersatzneubau der Levensauer Hochbrücke: Lichtschranken- und Fotomonitoring der Fledermauspopulation an den Widerlagern und an Referenzkästen

Beschreibung: Das WNA NOK plant den Ersatzneubau der alten Levensauer Hochbrücke und den Ausbau des NOK von Kanal-Km 93,2 bis 94,2 (Planfeststellungsbeschluss seit 22.11.2017 in Kraft) und setzt die baulichen Maßnahmen seit mehreren Jahren in einzelnen Baulosen um. Für die Umsetzung der planfestgestellten Schutzmaßnahme S08 des Landschaftspflegerischen Begleitplans ist ein Lichtschranken- und Foto-Monitoring vorzusehen, das die Flugaktivitäten der Fledermäuse an den Bestands-Widerlagern an der Levensauer Hochbrücke quantitativ und qualitativ erfasst. Zudem wird das neu zu bauende Widerlager Nord ab 2027 ebenfalls in das Monitoring einbezogen. Zusätzlich ist in der Maßnahme S08 das Aufhängen von Ersatzquartierkästen in Kieler Wäldern vorgesehen, die ebenfalls regelmäßig gemonitort werden müssen. Die Technik in den Bestands-Widerlagern und den Kästen ist bereits eingebaut und wird vom Auftraggeber (AG) gestellt. Die Technik für das neu zu bauende Widerlager Nord wird vom AG beschafft, die Ersatzteile werden auf Anforderung durch den Auftragnehmer vom AG beschafft. Die Leistung beinhaltet die Datenerhebung und -auswertung, das Einpflegen in die Datenbank, Qualitätsmanagement und die Wartung der Lichtschranken- und Foto-Technik.

Interne Kennung: 3838Sb2-214.02/0001-2583811

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Standorte z. B. zur Datenerhebung sind im Stadtgebiet von Kiel verteilt. Näheres hierzu ist der Beschreibung der Leistung zu entnehmen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 55 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Haftpflichtversicherung nach § 45 Absatz 1 Nr. 3 VgV Eignungskriterien gemäß Formblatt ‚Eigenerklärung zur Eignung‘ Es ist eine Betriebshaftpflichtversicherung von mindestens 1.500.00 € für Personen- und von mindestens 1.500.000 € für sonstige Schäden nachzuweisen. Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt. Die Eigenerklärung (auch die der benannten Unterauftragnehmer/anderen Unternehmen) ist auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärungen zur Eignung“ bzw. der EEE genannten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Es handelt sich um ein Mindestkriterium. Wird dieses Mindestkriterium nicht erfüllt, gilt die Eignung als nicht nachgewiesen und das Angebot wird für die Zuschlagserteilung nicht berücksichtigt.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweise für vergleichbare Dienstleistungen (Tätigkeitsbereiche) nach § 46 Absatz 3 Nr. 1 VgV Eignungskriterien gemäß Formblatt ‚Eigenerklärung zur Eignung‘ Die Nachweise sind für vergleichbare Dienstleistungen in den beiden Tätigkeitsbereichen -Lichtschraken-Monitoring und -Foto-Monitoring für Fledermäuse in den letzten 5 Jahren zu erbringen. Diese müssen zum einen speziell für die Lichtschraken-Technik Liba-16 und Liba-1 mit dem Datenlogger Tricorder vorliegen. Zum anderen sind Erfahrungen mit der Foto-Technik von Fledermäusen speziell mit der Technik von hochauflösenden DSLM -Systemkameras mit four-thirds-Bildsensor und mit sehr kurzer Auslöseverzögerung nachzuweisen. Die Erfahrungen sind pro Tätigkeitsbereich für die Installation, den Betrieb, Reparaturen, Wartung, Datenauslesen und -auswerten, Einpflegen in die Datenbank und Qualitätsmanagement mittels einer Projektbeschreibung nachzuweisen. Die Tätigkeitsbereiche sind jeweils getrennt/eindeutig anzugeben. Es sind mindestens zwei Referenzen für vergleichbare Leistungen für die jeweiligen Tätigkeitsbereiche anzugeben. Es handelt sich um ein Mindestkriterium. Wird dieses Mindestkriterium nicht erfüllt, gilt die Eignung als nicht nachgewiesen und das Angebot wird für die Zuschlagserteilung nicht berücksichtigt. Angabe je Referenz: - Bezeichnung der Maßnahme - Name des Unternehmens

welches die Referenz vorlegt - Auftraggeber - Leistungszeitraum - Auftragswert -
Kurzbeschreibung der Leistung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweise für vergleichbare Dienstleistungen (Verhaltensökologie Fledermaus) nach § 46 Absatz 3 Nr. 1 VgV Eignungskriterien gemäß Formblatt ‚Eigenerklärung zur Eignung‘ Referenzen zur fachlichen Qualifikation zu verhaltensökologische Kenntnisse bezüglich Fledermäusen Es ist nachzuweisen, dass das Unternehmen über weitreichende verhaltensökologische Kenntnisse bzgl. Fledermäusen verfügt. Dies ist über zwei Nachweise für Dienstleistungen, bei denen Verhaltensökologische Themen bzgl. Fledermäusen behandelt wurden oder über eine wissenschaftliche Veröffentlichung zu bekunden. Es handelt sich um ein Mindestkriterium. Wird dieses Mindestkriterium nicht erfüllt, gilt die Eignung als nicht nachgewiesen und das Angebot wird für die Zuschlagserteilung nicht berücksichtigt. Nachweis nach § 46 Absatz 3 Nr. 1 VgV, dass in den letzten fünf Jahren Leistungen erbracht wurden, die der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Angabe je Referenz: - Bezeichnung der Maßnahme - Name des Unternehmens welches die Referenz vorlegt - Auftraggeber - Leistungszeitraum - Auftragswert - Kurzbeschreibung der Leistung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis jährliche Mittel der Beschäftigten und die Anzahl der Führungskräfte nach § 46 Absatz 3 Nr. 8 VgV Eignungskriterien gemäß Formblatt ‚Eigenerklärung zur Eignung‘ Anzugeben sind das jährliche Mittel der Beschäftigten und die Anzahl der Führungskräfte für die letzten 3 Jahre. Es sind im Mittel für die letzten 3 Jahre 6 Beschäftigten und Führungskräften nachzuweisen. Es handelt sich um ein Mindestkriterium. Wird dieses Mindestkriterium nicht erfüllt, gilt die Eignung als nicht nachgewiesen und das Angebot wird für die Zuschlagserteilung nicht berücksichtigt.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis/das Honorar wird als Wertungssumme aus der nachgerechneten Angebotssumme ermittelt, insbesondere unter Berücksichtigung von Preisnachlässen, preislich günstigsten Grund- oder Wahlpositionen, aller Bedarfspositionen und möglicher, sich für den Auftraggeber ergebender zusätzlicher Kosten. Für die Angebotswertung wird die Wertungssumme (in €, netto) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 10 Punkten normiert: - 10 Punkte erhält das wertbare Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme. - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2-fachen der niedrigsten Wertungssumme. - alle Angebote mit darüber liegenden Wertungssummen erhalten ebenfalls 0 Punkte. - die Punktermittlung für die dazwischen liegenden Wertungssummen erfolgt über eine lineare Interpolation mit drei Stellen nach dem Komma (kaufmännische Rundung nach DIN 1333) entsprechend folgender Formel: $10 * [(niedrigste\ Wertungssumme * 2) - Wertungssumme\ des\ jeweiligen\ Bieters] / (niedrigste\ Wertungssumme)$

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=807600>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=807600>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/11/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Erklärungen und Nachweise werde entsprechend § 56 (2) VgV mit angemessener Fristsetzung nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes –

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3)

Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß

gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,

spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber

dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang

der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserstraßen-Neubauamt Nord-Ostsee-Kanal

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Wasserstraßen-

Neubauamt Nord-Ostsee-Kanal

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasserstraßen-Neubauamt Nord-

Ostsee-Kanal

Organisation, die Angebote bearbeitet: Wasserstraßen-Neubauamt Nord-Ostsee-Kanal

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen-Neubauamt Nord-Ostsee-Kanal

Registrierungsnummer: 991-20608-19

Postanschrift: Schleuseninsel 2

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24159

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle.WNA_NOK@wsv.bund.de

Telefon: 000

Fax: +494313603414

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes –

Registrierungsnummer: t: +4922894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8e2e9971-b8ea-46a2-bf1d-cc0e5b45773d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/10/2025 15:11:24 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 661929-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 194/2025
Datum der Veröffentlichung: 09/10/2025